

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

I. Erste Kammer

[urn:nbn:de:bsz:31-189989](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189989)

Landstände.

Ständeverammlung von 1909—1913.

I. Erste Kammer.

Präsident: Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche
Prinz und Markgraf Maximilian.

1. Vizepräsident: Wirkl. Geh. Rat Dr. Albert Bürklin.

2. Vizepräsident:

Sekretäre: Dr. Albrecht Fehr. v. Stözingen.
Rechtsanwalt Stadtrat Max Boeckh.

Mitglieder.

1. Prinz des Großherzoglichen Hauses:

Seine Großherzogliche Hoheit der Großherzogliche Prinz
und Markgraf Maximilian.

2. Häupter der standesherrlichen Familien:

- Se. Durchlaucht der Fürst Max Egon zu Fürstenberg.
 " " der Fürst Emich zu Leiningen.
 " " der Fürst Erwein von der Leyen.
 " " der Fürst Ernst zu Löwenstein-Wert-
 heim Freudenberg.
 " " der Fürst Alois zu Löwenstein-Wert-
 heim Rosenberg.
 Se. Erlaucht der Graf Emich zu Leiningen-Billigheim.

3. Mitglieder aus dem geistlichen Stand:

- Dr. Thomas Körber, Erzbischof in Freiburg.
 Ludwig Schmitthener, evangelischer Prälat in Karlsruhe.

4. Abgeordnete des grundherrlichen Adels:

a. Oberhalb der Murg.

- Robert Graf von Andlaw-Homburg, Kammerherr, in
 Bellingen.
 Heinrich Graf von Kageneck, Kammerherr, in Münzingen.
 Ruprecht Freiherr Böcklin von Böcklinsau, Kammerherr,
 in Rust.
 Dr. Albrecht Freiherr von Stozingen, Kammerherr, in
 Steißlingen.

b. Unterhalb der Murg.

- Ernst August Freiherr Göler von Ravensburg, Kammer-
 herr, in Sulzfeld.
-

- Raban Graf v. Helmstatt, Kammerherr, in Hochhausen.
 Dr. Udo Frhr. von la Roche-Starkenfels, Kammerherr
 und Oberamtsrichter, in Heidelberg.

5. Abgeordnete der Hochschulen:

- Für die Universität Heidelberg: Dr. Ernst Troeltsch, Geh.
Kirchenrat und Professor in Heidelberg.
Für die Universität Freiburg: Dr. Richard Schmidt, Geh.
Hofrat und Professor in Freiburg.
Für die Technische Hochschule Karlsruhe: Dr. Hans Bunte,
Geh. Hofrat und Professor in Karlsruhe.

6. Von den gesetzlich organisierten Berufskörperschaften gewählte Abgeordnete:

a. Von den Handelskammern:

Geh. Kommerzienrat Artur Pfeilsticker in Freiburg.
Kommerzienrat Karl Wilhelm Meier in Pforzheim.
Fabrikant Emil Engelhard in Mannheim.

b. Von der Landwirtschaftskammer:

Ökonomierat Georg Frank in Karlsruhe.
Bürgermeister Gustav Bierneifel in Lauda.

c. Von den Handwerkskammern:

Hofschuhmachermeister Alfred Bea in Freiburg.

7. Von den Städten der Städteordnung gewählte Abgeordnete:

Oberbürgermeister Dr. Otto Winterer in Freiburg.
Oberbürgermeister Dr. Karl Wilkens in Heidelberg.

8. Von den Städten mit mehr als 3000 Einwohnern gewählter Abgeordneter:

Bürgermeister Dr. John Gustav Weiß in Eberbach.

9. Von den Kreisausschüssen des Landes gewählter
Abgeordneter:

Rechtsanwalt Stadtrat Max Boeckh in Karlsruhe.

10. Von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog
ernannte Mitglieder:

Dr. Ferdinand Lewald, Virkl. Geh. Rat und Präsi-
dent des Verwaltungsgerichtshofs.

Dr. Emil Dorner, Oberlandesgerichtspräsident in
Karlsruhe.

Dr. Albert Bürklin, Virkl. Geh. Rat in Karlsruhe.
Gustav Scherer, Virkl. Geh. Rat in Freiburg.

Dr. Wilhelm Hübsch, Geh. Rat II. Kl. und Mini-
sterialdirektor.

Ferdinand Sander, Geh. Kommerzienrat in Lahr.

Karl Reiß, Geh. Kommerzienrat in Mannheim.

Dr. Hans Thoma, Direktor der Kunsthalle und Pro-
fessor a. d. Akademie d. bild. Künste in Karlsruhe.

II. Zweite Kammer.

Präsident: Rupert Rohrhurst.

1. Vizepräsident: Anton Geiß.

2. Vizepräsident: Dr. Karl Heimbürger.

Sekretäre: Valentin Müller.

Hermann Kölblin.

Andreas Odenwald.

Georg Pfeiffle.